Information nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Seit dem 25.05.2018 ist die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) europaweit wirksam. Diese Vorschrift verpflichtet mich, Sie bei der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten wie folgt zu informieren:

Zweck der Datenverarbeitung

Nutzung des Stadtarchivs

Archivgut kann auf Antrag grundsätzlich von jedermann in den Räumen des Stadtarchivs eingesehen werden.

Für bestimmte Leistungen des Stadtarchivs werden Entgelte erhoben.

Verantwortlicher

Stadt Troisdorf, Der Bürgermeister, Kölner Str. 176, 53840 Troisdorf, Tel. 02241/9000, E-Mail rathaus@troisdorf.de

Verantwortliche Dienststelle: Zentrale Steuerung, Stadtarchiv

Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Stadt Troisdorf, Datenschutzbeauftragter, Kölner Str. 176, 53840 Troisdorf, Tel. 02241/900331, E-Mail: datenschutz@troisdorf.de

Rechtsgrundlage

Ihre Daten werden gemäß

- Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO in Verbindung in Verbindung mit dem Archivgesetz NRW, der Archivsatzung der Stadt Troisdorf und der Archivgebührensatzung der Stadt Troisdorf oder
- Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO (Einwilligung)

verarbeitet.

Kategorie der Daten

Es werden nur solche Daten verarbeitet, die unbedingt notwendig sind, um die Aufgabe ordnungsgemäß bearbeiten zu können. Es sind dies insbesondere Name, Vorname, Kontaktdaten und Bankverbindung.

Eine Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten ergibt sich insbesondere aus der Archivsatzung der Stadt Troisdorf. Bei einer Nichtabgabe der Daten ist eine Nutzung des Archivs nicht möglich.

Kategorie der betroffenen Personen

Nutzer des Stadtarchivs

Form der Verarbeitung

Für die Datenverarbeitung werden IT-Verfahren genutzt, die in meinem Auftrag zweck- und weisungsgebunden durch einen Dienstleister in der Europäischen Union (EU) oder dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) betrieben werden. Der Dienstleister erfüllt dabei die Vorgaben der DSGVO. Darüber hinaus werden personenbezogene Daten in einer systematisierten Akte verarbeitet.

Empfänger

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte außerhalb der Stadt Troisdorf übermittelt.

Intern werden die Daten zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs an die Stadtkasse der Stadt Troisdorf weitergegeben.

Eine Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt.

Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden grundsätzlich gelöscht, sobald der Zweck der Verarbeitung entfallen ist. Eine Speicherung der Daten findet so lange statt, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Bestimmungen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Betroffenenrechte

Sie haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind:

- Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO),
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO),
- Recht auf Löschung und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 17, 18 DSGVO),
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO),
- Recht auf Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO),
- Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 57 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO).

Einwilligung

Die Einwilligung ist freiwillig und gilt bis zu ihrem Widerruf. Der Widerruf ist freiwillig, nicht an eine bestimmte Form gebunden und jederzeit möglich. Ein Widerruf gilt immer nur für die Zukunft. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung in der Vergangenheit bleibt durch einen Widerruf unberührt. Bei einem Widerruf empfiehlt sich aus Gründen der Rechtssicherheit die Schriftform (auch E-Mail).

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Auffassung sind, dass die Datenverarbeitung gegen geltendes Recht verstößt. Aufsichtsbehörde für das Land Nordrhein-Westfalen: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Tel. 0211/384240, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.